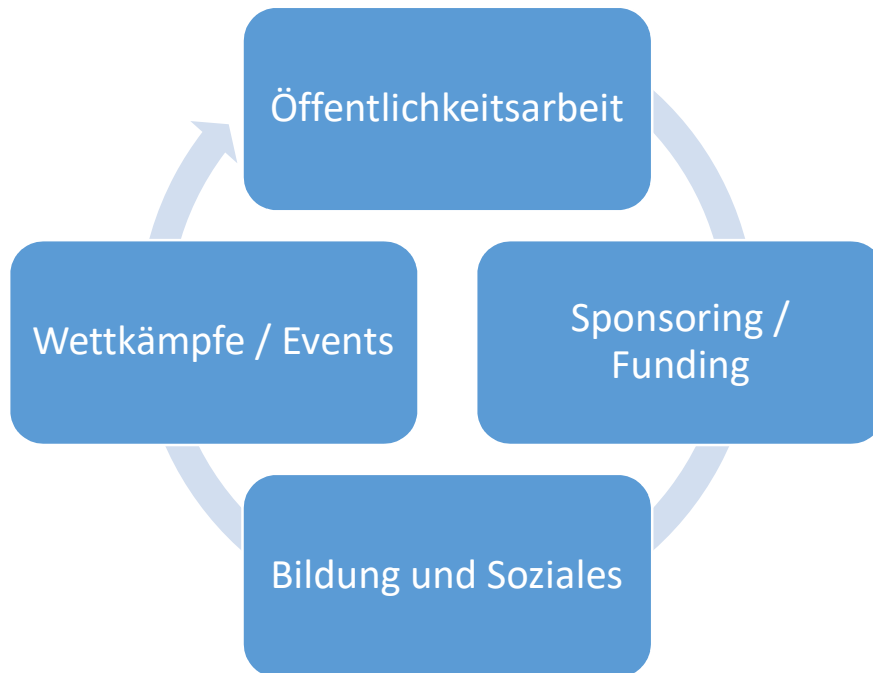


Ausrichtung Masterssport 2020-2024



Öffentlichkeitsarbeit

Das Bild der Öffentlichkeit von Gewichtheben per se, aber gerade auch vom Masterssport ist irreführend. Der immer stärker wachsenden Gemeinde, gerade in den unteren Altersklassen, ist bisher kein wirkliches Image gegeben worden, um dem dagegen zu wirken.

Maßnahmen:

- Logo German Masters Weightlifting
- Erstellung eines Leitbildes und Mottos (#liftingforlife)
- Webpage bzw. Einarbeitung in BVDG-Seite (Wettkampfkalender, Ausschreibungen, Wettkampfinformationen, Ergebnisse und Berichte, Rekorde und Statistiken, Gedenkwall/Memorial; Einbindung der Social Media Seiten)
- Erstellung eines fundierten Social Media Auftritts (Instagram / Facebook) zu Informations- und Werbezwecken (u.a. Athletenspotlights).
- Mehr Öffentlichkeitsarbeit rund um Wettkämpfe/Events

Sponsoring / Funding

Um den Mastersathleten künftig ein breites Angebot an Events, Bildung und Sozialem bieten zu können, ist ein entsprechender Fundus zwingend notwendig.

In Anlehnung an die Öffentlichkeitsarbeit ist anzustreben:

- Sponsoring im Rahmen von Social Media Beiträgen
- Eventsponsoring (DM, German Weightlifting Open Nord/Süd)

- Athletensponsoring international (Reisezuschuss, (Teil)Erstattung Startgebühren, etc.) und national (Trainingscamps, Fortbildungen)
- Teamausrüstung
- verstärkte Einbindung und Förderung der Kampfrichter; gerade Athleten, die parallel bei Meisterschaften als KaRis zum Einsatz kommen, sollen unterstützt werden.

Bildung und Soziales

Die Community an sich muss gestärkt werden. Sowohl die Einbindung der Athleten im Rahmen von Webinars und Social Media Beiträgen (Athletenspotlights) als auch Bildungsangebote (Webinare und Workshops) sind anzustreben.

- Webinare
 - Einzelthemen
 - Gemischte Agenda, Einzelbeiträge aus Anti-Doping, Kampfrichterwesen, Sportmedizin, etc.
 - Fortbildung gezielt für Kampfrichter vor Meisterschaften
- Masters-Café, Online-Treff/Quartal mit Rahmenprogramm und Interaktion.
- Mentoring, sowohl im Athletenbereich als auch für Kampfrichter bei Meisterschaften
- Trainingscamps und –workshops

Wettkämpfe / Events

Die Masters-Events sollen in den kommenden Jahren attraktiver werden. Zum einen ist hier eine bessere finanzielle Unterstützung der gastgebenden Vereine anzustreben (Sponsoring). Zum anderen sollte sich die Mastersgemeinde

durch gezieltere Social Media Präsentation (u.a. auch Live Streams) der Öffentlichkeit verstärkt präsentieren.

Ein Ausbau der international offenen German Masters Nord/Süd-Events als Qualifikation für internationale Wettbewerbe muss vorangetrieben werden, auch um die strukturelle Förderung und Einbindung einzelner Regionen weiter auszubauen.

Um das Interesse der Mastersgemeinde weiter zu fördern wären zudem gezielte Aktionen wie Trainingscamps in Vorbereitung auf größere Events denkbar. Referentenunterstützung durch gezieltes Sponsoring könnte vorangetrieben werden.

Überlegung: Generations Days – gemeinsames Event für Nachwuchs und Masters.

Einzelprojekte, kurzfristig umsetzbar

- Masters-Kader für internationale Starter (bzw. DM-Teilnahme mit Platzierung 1-3 zwei Jahre in Folge)
- Jahresshirts Team Germany (jedes Jahr variierendes Design/Farbe)
- Kampfrichterweiterbildung (IWF Niveau von internationalen Masters-Events verstärkt für deutsche Kampfrichter als Trainingsoption nutzen, da Mentoren vor Ort gegeben)

Viele Projekte bieten die Möglichkeit der Einbindung und Zusammenarbeit mit weiteren Sparten von German Weightlifting: IT, Anti-Doping, Kampfrichterwesen, Frauensport, aber auch die Einbindung der Jugendarbeit ist möglich. Ziel ist, die German Masters an sich, aber auch die Gemeinde von German Weightlifting generell abzuholen und zu stärken mit Hinsicht auf hohe Qualität im Heber- und Backgroundbereich auf lange Sicht.